



**Freie und Hansestadt Hamburg**  
Bezirksamt Bergedorf  
Bezirksversammlung

<b>Antrag öffentlich</b>	Drucksachen-Nr.: <b>22-0668</b>
CDU-Fraktion	Datum: 26.01.2026
	Aktenzeichen:

<b>Beratungsfolge</b>		
	<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
	Bezirksversammlung Bergedorf	29.01.2026

### **Ballfangzaun Sportplatz Henriette-Herz-Ring in Neuallermöhe-Ost**

#### **Sachverhalt:**

Antrag  
der BAbg. Dietrich, Woller und Fraktion der CDU

Der Kunststoffrasenplatz auf der Sportanlage Henriette-Herz-Ring 143 a in Neuallermöhe-Ost wurde jüngst erneuert. Er ist als Stützpunkt des DFB und für das Training und den Wettkampfspielbetrieb des Jugendfußballs des Sportverein Nettelnburg-Allermöhe von 1930 e.V. (SVNA) ein wichtiger Baustein im Fußballsport Bergedorfs.

Vertreter des SVNA haben darauf aufmerksam gemacht, dass es vorteilhaft wäre, wenn der Ballfangzaun zum nördlichen Tor erhöht werden würde. Bei der jetzigen Höhe landen die Fußbälle häufig in den Gärten der Reihenhäuser, die sich direkt hinter dem Zaun befinden.

Der Fachausschuss Bildung und Sport hatte in seiner Sitzung am Montag, 05.01.2026, bereits den Maßnahmenplan des Bezirklichen Sportstättenbeirats für die Jahre 2026 bis 2028 zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Maßnahmenplan für das Jahr 2026 soll in Bälde vom bezirklichen Sportstättenbeirat endgültig, und die planerische Vorschau für die Folgejahre, beschlossen werden.

Sofern noch bezirkliche Fördermittel (Haushalt des Bezirks, Fonds oder auskömmliche Reste aus Sondermitteln) oder Mittel vom Management des bezirklichen Sportstättenbaus in diesem Jahr verfügbar sind wäre es hilfreich, wenn der nördlich gelegene Ballfangzaun noch in diesem Jahr erhöht werden würde. Andernfalls im Folgejahr 2027.

#### **Petitum/Beschluss:**

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

Die Bezirksverwaltung wird gebeten zu prüfen,

1. ob der nördliche Ballfangzaun auf dem Kunststoffrasenfeld der Sportanlage Henriette-Herz-Ring 143a in Neuallermöhe-Ost erhöht werden kann und wenn ja,
2. ob die Erhöhung nicht durch so genannte „Doppelstab-Matten“, sondern durch Ballfangnetze aus Nylon gefertigt werden können (Aspekte der Statik und der Kosten),
3. wie hoch die Kosten für die Erhöhung des Ballfangzaunes sein werden und ob gegebenenfalls noch in diesem oder im darauffolgenden Jahr entsprechende Mittel in welchen Förderbudgets zur Verfügung stehen.
4. Die Bezirksverwaltung wird gebeten, dem zuständigen Fachausschuss für Bildung und Sport über das Ergebnis der Ziffern eins und zwei des Petitums einen Bericht zu erstatten.

**Anlage/n:**

---